

GRUNDZÜGE DER PENSIONSASSE: FORTBILDUNG FÜR MITARBEITER, VORSTÄNDE UND AUFSICHTSRÄTE



VERTIEFUNGSEMINAR

Die Pensionskasse ist gemessen an den gesamten für die betriebliche Altersversorgung bestehenden Deckungsmitteln der bedeutendste Weg der externen kapitalgedeckten betrieblichen Altersversorgung. Sie ist ein hochattraktiver Durchführungsweg, für den allerdings in mehrfacher Hinsicht Besonderheiten bestehen. So sind neben den bei allen Durchführungswegen bedeutsamen arbeits-, steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Aspekten vor allem auch die Bereiche des Versicherungsaufsichts- und Versicherungsvertragsrechts zu beachten.

In diesem 2-tägigen Seminar werden den Teilnehmern zunächst überblicksweise die fünf Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung dargestellt, um die Pensionskasse von den anderen Finanzierungsformen der betrieblichen Altersversorgung abzugrenzen. Anschließend wird das komplexe rechtliche Umfeld, in welches die Pensionskasse eingebettet ist, aufgezeigt und auf die Organisation von Pensionskassen (einschließlich der Haftung der Pensionskassenorgane des Vorstands und des Aufsichtsrates) sowie die bei Pensionskassen bestehenden Rechtsgrundlagen eingegangen. Dabei wird selbstverständlich auch auf die Herausforderungen für Pensionskassen im andauernden Niedrigzinsumfeld sowie die Neuerungen aufgrund der Umsetzung der EbAV II – Richtlinie in deutsches Recht eingegangen.

Im weiteren Seminarverlauf wird ein Überblick über die bei einer Pensionskasse anfallenden aktuariellen Tätigkeiten, die Rechnungslegung, das Berichtswesen sowie die Themen Kapitalanlage und Asset Liability Modelling gegeben. Darüber hinaus werden die Anforderungen und die konkrete Umsetzung des Risikomanagements bei Pensionskassen einschließlich der insoweit bestehenden Reportinganforderungen überblicksartig dargestellt.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf regulierten Pensionskassen im Sinne des § 233 VAG, wenngleich viele Aspekte auch für Vertreter deregulierter Pensionskassen von Interesse sein dürften. Die Fortbildungsveranstaltung vermittelt sowohl Grundkenntnisse zum Thema Pensionskassen, dient aber ebenfalls der Vermittlung von Kenntnissen im Hinblick auf die neuerdings für Mitglieder des Aufsichtsrates geforderte fachliche Eignung gemäß § 24 VAG.

Für die Teilnahme am Vertiefungsseminar können wir Ihnen 12 effektive Weiterbildungsstunden bescheinigen.

Das Seminar wird als formelle Weiterbildungszeit bei der DAV anerkannt und als Weiterbildung gemäß IDD. Die aba e.V. ist zudem akkreditierter Bildungsdienstleister bei „gut beraten“.

TERMIN

10.07. – 11.07.2023	Holiday Inn Unterhaching (bei München)
09.10. – 10.10.2023	Holiday Inn Unterhaching (bei München) – zusätzlicher Termin

TEILNAHMEGEBÜHR

Der Gesamtpreis für die Veranstaltung beträgt **1.090,00 €** für Mitglieder und 1.520,00 € für Nicht-Mitglieder in 2023.

Enthalten im Gesamtpreis sind die Teilnahme an der Veranstaltung, Seminarunterlagen und Teilnahmezertifikat (gem. § 4 Nr. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit) sowie die Tagespauschale des Seminarhotels, die mit separater Rechnung und 19% Mehrwertsteuer ausgewiesen wird. Für in der Tagespauschale enthaltene und nicht in Anspruch genommene Leistungen erfolgt keine Rückvergütung.

ZIMMERPREISE

Die Zimmerreservierung im Seminarhotel nimmt der aba Seminarservice vor.

Die Kosten für Übernachtung und Frühstück sind von den Teilnehmern unmittelbar mit dem Hotel abzurechnen und belaufen sich auf 125,00 Euro pro Nacht für ein Standard-Einzelzimmer. Es gelten die Stornobedingungen des Holiday Inn Unterhaching.

GRUNDZÜGE DER PENSIONSASSE: FORTBILDUNG FÜR MITARBEITER, VORSTÄNDE UND AUFSICHTSRÄTE



aba-VERTIEFUNGSEMINAR

REFERENTEN

Dr. Rafael Krönung	Aon Solutions Germany GmbH, München
Thomas Obenberger	Willis Towers Watson, München
Hendrik Sponagel	Willis Towers Watson GmbH, München
Stefan Schröder	Prudentia Pensionskasse AG, Bad Homburg
Dr. Georg Thurnes	ThurnesbAV GmbH, München

PROGRAMM – Änderungen vorbehalten

I. Betriebliche Altersversorgung

- Definition / Abgrenzung zur Eigenvorsorge / Durchführungswege
- Betriebsrentengesetz
- Abgabenrechtliche Vorschriften (Steuern, Sozialabgaben)

II. Rechtliches Umfeld von Pensionskassen

- Begriff der Pensionskasse
- Arbeitsrecht, Betriebsverfassungsrecht, Versicherungsaufsichtsrecht, Versicherungsvertragsrecht
- Verbraucherschutz / Informationspflichten
- Steuerrecht (EStG, KStG)

III. Organisation der Pensionskasse

IV. Haftung von Vorstand und Aufsichtsrat

V. Rechtsgrundlagen von Pensionskassen

- Struktur und Regelungsinhalt von Satzungen, von AVB und des Technischen Geschäftsplanes
- Ablauf bei Änderung der Regularien
- Funktionsausgliederung

VI. Aktuarielle Arbeiten / Rechnungslegung / Berichtswesen im Überblick

- Rechnungsgrundlagen
- Tarifikalkulation
- Deckungsrückstellung
- Bilanz / Gewinn- und Verlustrechnung
- Finanzierungsverfahren
- Überschusszuteilung und Beteiligung an den Bewertungsreserven
- Berichtswesen an die BaFin

VII. Risikomanagement und Kapitalanlage

- Kapitalanlage
 - rechtlicher Rahmen (VAG und Investment Recht)
 - konkrete Organisation der Kapitalanlage
- Risikomanagement
 - Anforderungen (MaRisk) und Umsetzung
 - Reportinganforderungen, insbesondere BaFin-Prognosen und Stresstest

VIII. Aktueller Ausblick

GRUNDZÜGE DER PENSIONSASSE: FORTBILDUNG FÜR MITARBEITER, VORSTÄNDE UND AUFSICHTSRÄTE

aba-VERTIEFUNGSEMINAR



AKTUELLE INFORMATIONEN UND ANMELDEFORMULARE finden Sie unter:
<https://www.aba-online.de/weiterbildung/seminare/alle-seminare?cat=70>

Interessenten wenden sich bitte wegen weiterer Informationen an: aba-SEMINARSERVICE (Frau Martina Spangenberg)
TEL. (05621) 96 36 60 – FAX: (05621) 96 38 03
E-MAIL: seminare.tagungen@aba-online.de